

34. ETHIK- TAGUNG

EMOTIONALE BELASTUNGEN
UND HERAUSFORDERUNGEN –
WIEVIEL DAVON IST IM
PSYCHIATRISCHEN ALLTAG
ZUMUTBAR?

10.10.2024, 10.00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Freundinnen und Freunde unserer psychiatrischen
Ethiktagung,

in diesem Jahr laden wir Sie am Welttag der seelischen Gesund-
heit herzlich zu unserer 34. Psychiatrischen Ethiktagung in die
PP.rt nach Reutlingen ein.

Wir alle wissen, dass Menschen im täglichen Geschehen in
psychiatrischen Kliniken, in Ambulanzen, in Heimen oder auch
bei Hausbesuchen emotionalen Belastungen und Herausforde-
rungen ausgesetzt sind. Dies betrifft Mitarbeitende der psychiat-
rischen Institutionen, aber auch Patient:innen, deren Angehörige
sowie Beteiligte von Rettungsdiensten und Polizei.

Wo aber liegen die Grenzen der Belastbarkeit und auch der
Zumutbarkeit? Was müssen Mitarbeitende, Mitpatient:innen,
Angehörige oder unterstützende Personen dulden - und welche
Möglichkeiten haben sie, Grenzen zu ziehen, sich gegebenen-
falls zu schützen? Wo liegt die Verantwortung der Institutionen?
Welche strukturellen Möglichkeiten gibt es, hier hilfreich
einzugreifen?

Wir wollen diese Fragen ganz konkret, basierend auf der
Erfahrung Betroffener, diskutieren und gemeinsam nach
Lösungsansätzen suchen. Dies soll, wie gewohnt, im Rahmen
von Vorträgen und Workshops geschehen.

Die Problemanzeigen sind vielfältig und fordern Vortragende
und Teilnehmende heraus, sich über bewährte Handlungsansät-
ze auszutauschen und kreativ nach neuen, ergänzenden
Strategien zu suchen.

Wir freuen uns auf den intensiven Austausch mit Ihnen!

Prof. Dr. Gerhard Längle

Dr. Frank Schwärzler

Uwe Armbruster

Dr. Hubertus Friederich

Ralf Aßfalg

PROGRAMM /

Moderation: Prof. Dr. Gerhard Längle

- 10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Thematik**
Prof. Dr. Gerhard Längle
- 10.20 Uhr **Psychiatrie-Mitarbeitende als Opfer: Muss
ich mir das bieten lassen? Warum habt ihr
mich nicht besser geschützt?**
**Berichte von Opfern aggressiver Übergriffe;
Gespräche mit und Briefe von den Täter:innen.**
Gemeinsamer Vortrag im Dialog
Dr. Frank Schwärzler und Uwe Armbruster
- 10.40 Uhr **Rechtliche Stellung von Psychiatrie-Mitarbei-
tenden im Vergleich zu Polizei und Rettungs-
diensten**
Markus Wagner im Dialog mit
Dr. Hubertus Friederich
- 11.00 Uhr **Daten, Zahlen, Fakten – Auswertungen aus
dem ZfP Südwürttemberg**
Eva Schott
- 11.20 Uhr **Die drei Blickwinkel Psychiatrie-Erfahrener:
als Urheberin, als Mitpatientin, als
Genesungsbegleiterin**
Claudia Röhm
- 11.40 Uhr **Einsatz von Sicherheitskräften?! Vorbehalte
und Erfahrungen**
Dr. Stephan Schieting
- 12.00 Uhr **Die Innensicht: Erfahrungsbericht aus dem
Sicherheitsdienst und der Akutstation**
Simone Heinkele



12.20 Uhr

Mittagspause

13.15 Uhr

Treffpunkt mit Verteilung auf die Workshops

13.30 Uhr

WORKSHOP 1:

Die (Un)sicherheit von Mitarbeitenden in psychiatrischen Institutionen

Ralf Aßfalg, Johanna Bentele und Uwe Armbruster

WORKSHOP 2:

Die Besonderheiten im Maßregelvollzug

Julia König, Roswita Hietel-Weniger

WORKSHOP 3:

Dialog: Perspektiven aus Betroffenen-sicht

Gabriele Glocker, Julian Simonis und Claudia Röhm

WORKSHOP 4:

Rechtlicher Schutz, Strafverfolgung,

Abwendung von Folgeschäden

Markus Wagner, Dr. Ulrike Leins und Dr. Hubertus Friederich

14.45 Uhr

Kaffeepause

15.15 Uhr

Vorstellung der Workshop-Ergebnisse durch die Pat:innen, Diskussion im Plenum

Moderation: Ralf Aßfalg

16.00 Uhr

Ende der Tagung

TAGUNG PSYCHIATRI- SCHE ETHIK/

DIESES JAHR WERDEN VORTRAGEN UND MODERIEREN /

Prof. Dr. Gerhard Längle

Regionaldirektor Alb-Neckar, ZfP Südwürttemberg, Zwiefalten
Geschäftsführer PP.rt und GP.rt Reutlingen

Dr. Hubertus Friederich

Ärztlicher Direktor, ZfP Südwürttemberg, Zwiefalten

Ralf Aßfalg

Pflegedirektor, ZfP Südwürttemberg, Zwiefalten

Dr. Frank Schwärzler

Ärztlicher Direktor, PP.rt Reutlingen
Vorsitzender Ärztlicher Verband Krankenhauspsychiatrie

Uwe Armbruster

Pflegedirektor, PP.rt Reutlingen

Eva Schott

Leitung Unternehmensentwicklung, ZfP Südwürttemberg

Markus Wagner

Oberstaatsanwalt, Staatsanwaltschaft Tübingen

Claudia Röhm

Genesungsbegleiterin, ZfP Südwürttemberg, Zwiefalten

Dr. Stephan Schieting

Ärztlicher Direktor, ZfP Emmendingen

Dr. Ulrike Leins

Therapeutische Leitung TAZ Alltagspsychiatrie,
Leitende Psychologin PP.rt

Simone Heinkele

Sozialdienst PP.rt Reutlingen

Roswita Hietel-Weniger

Ärztliche Leitung, ZfP Südwürttemberg, Maßregelvollzug Weißenau

Julia König

Pflegerische Leitung, ZfP Südwürttemberg, Maßregelvollzug
Weißenau

Johanna Bentele

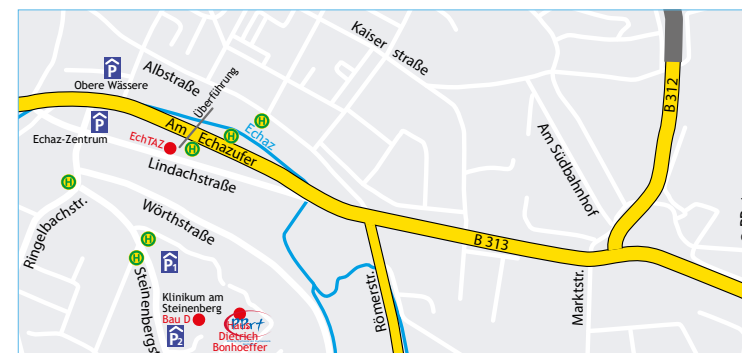
Geschäftsbereichsleiterin Gemeindepsychiatrie
Region Alb-Neckar, ZfP Südwürttemberg

Julian Simonis

Pflegerische Stationsleitung, ZfP Südwürttemberg, Zwiefalten

Gabriele Glocker

Vorstand Landesverband Baden-Württemberg der
Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V.



VERANSTALTUNGSDATEN /

Datum Donnerstag, 10. Oktober 2024
Uhrzeit 9.30 Uhr Ankommen, Beginn 10:00 Uhr
Ort PP.rt Reutlingen
Tages- und Ambulanzzentrum an der Echaz
(EchTAZ)
Lindachstr. 43 / 72764 Reutlingen

Anmeldung bis 18. September 2024 an
Claudia Schuler oder Snezana Altenhof
info@pprt.de
Wichtig: Bitte Workshopnummer mitangeben.

ANFAHRT /

Bitte nutzen Sie die umliegenden Parkhäuser. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns vom Hauptbahnhof mit den Stadtbussen 1 & 2 (Haltestelle Uhlandstraße) und mit den Bussen 6 & 22 (Haltestelle Georgenstraße). Die Regionalbuslinie 7606 hält am Echazufer.

www.zfp-web.de

[psychiatrie.im.sueden](https://www.facebook.com/psychiatrie.im.sueden)

Die Landesärztekammer Baden-Württemberg bewertet die Veranstaltung erfahrungsgemäß mit 4 Fortbildungspunkten.

Ein Unternehmen der **zfp**-Gruppe Baden-Württemberg